

4. Mai 2026

SP-Trudenberger zum überraschenden Tod von NEOS-Geschäftsführer Johannes Egger: „Seine Handschlagqualität und seine Offenheit werden fehlen.“

Bestürzung über den unerwarteten Tod von Johannes Egger: SPÖ- Geschäftsführerin Dr.in Nicole Trudenberger würdigt konstruktive Zusammenarbeit und menschliche Größe

Mit großer Betroffenheit reagiert die SPÖ Oberösterreich auf den plötzlichen Tod von Johannes Egger, Landesgeschäftsführer von NEOS Oberösterreich. Egger, der kurz nach seinem 61. Geburtstag unerwartet verstorben ist, prägte über viele Jahre maßgeblich den Aufbau und die Entwicklung der NEOS im Bundesland.

SPÖ-Landesgeschäftsführerin Nicole Trudenberger erinnert an die stets respektvolle und konstruktive Zusammenarbeit: „Johannes Egger war ein politischer Mitbewerber, der den Dialog gesucht und gepflegt hat. Sein offener Zugang und sein ehrliches Interesse an Lösungen haben die Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg ausgezeichnet.“

Offenheit und Handschlagqualität

Trudenberger hebt besonders Eggers persönliche Art hervor: „Er war jemand, der Brücken gebaut hat – mit Klarheit in der Sache, aber immer mit Respekt im Umgang. Diese Handschlagqualität und seine Offenheit werden fehlen.“

Abschließend sprechen Landesparteivorsitzender Martin Winkler und Trudenberger im Namen der SPÖ Oberösterreich ihr Mitgefühl aus: „Unsere Gedanken sind in diesen schweren Stunden bei seiner Familie, seinen Freundinnen und Freunden sowie seinen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern.“

Rückfragen: Klaus Schöngruber, klaus.schoengruber@spoe.at, 0664 8846 1863